Schlagwort-Nr. 7016. Online seit 04.06.2012, aktualisiert am 13.08.2012.

Grußadresse der Bayerischen Bischöfe an Benedikt XV. vom 17. Dezember 1918

Die Grußadresse der bayerischen Bischöfe an Benedikt XV. wurde von Johannes Leo von Mergel OSB, Bischof von Eichstätt, entworfen. Sie wurde als erster Tagesordnungspunkt der Konferenz des bayerischen Episkopats, die vom 17. bis 18. Dezember 1918 in Freising stattfand, behandelt, ergänzt und zustimmend unterschrieben. In ihr dankten die bayerischen Bischöfe für die Bemühungen des Heiligen Vaters um den Frieden und die Lebensmittelversorgung. Sie gelobten ihre Treue zum Apostolischen Stuhl in den Zeiten der Revolutionswirren und baten den Papst, sich für die Kriegsgefangenen im Besonderen und das schwer bedrohte deutsche Volk im Allgemeinen einsetzen. Schließlich legten sie ihre derzeitige Hauptsorge, die Situation der Kirche und die Standhaftigkeit der Gläubigen in der Revolution, dar.

Quellen:

Grußadresse des bayerischen Episkopats an Benedikt XV. vom [17. Dezember 1918], in: VOLK, Ludwig (Bearb.), Akten Kardinal Michael von Faulhabers, Bd. 1: 1917-1945 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte A 17), Mainz 1975, Nr. 28a, S. 59 f.

Protokoll der Konferenz des bayerischen Episkopats in Freising vom 17. bis 18. Dezember 1918, in: VOLK, Ludwig (Bearb.), Akten Kardinal Michael von Faulhabers, Bd. 1: 1917-1945 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte A 17), Mainz 1975, Nr. 28, S. 52-58, hier 53.

Empfohlene Zitierweise:

Grußadresse der Bayerischen Bischöfe an Benedikt XV. vom 17. Dezember 1918, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 7016, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/7016. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.